



Pfarrei St. Maria
Katholisch im Hamburger Westen

EXTRABLATT

AUGUST - SEPTEMBER - OKTOBER 2023

HOCH AUF DEM BERG

Ja
hoch auf den Berg gestellt
Herr
möchte ich gerne sein

mit dir an meiner Seite

dass du mir zeigst

welche Zusammenhänge
sich „knäulen“ in den Wirren
der Welt
und meiner
Vergangenheit

wie sich alles
„bröselt“
in dem
was gegenwärtig ist

dass sich klären kann
was ich
an alten Mustern
hinter mir lassen
darf
kann
und soll

dass DU

heilend
deine Finger
in meine Wunden
aus
Lieblosigkeit
Unklarheit
Unvermögen
Versagen

legst

mir klaren Blick
schenkst

damit mir
der Weg
nach unten

der Weg
in das Leben
der Zukunft

mit **DEINEM SEGEN**
gelingen kann

Beatrix Senft

Fest des

Ehrenamtes

Pfarrei St. Maria

Allen Ehrenamtlichen, die sich auf Pfarrei- oder Gemeindeebene engagieren, wollen wir Dank sagen und laden herzlich ein:

Samstag, 02. Sept 23
um 18:30Uhr
in Maria Grün

- um 18:30 Hl. Messe in der Kirche Maria Grün
- um 19:30 Musikalischer Auftakt mit unserer „Band“ - Mitsingen auf der Pauluswiese/Gemeindehaus
- danach Zeit für Begegnung, Speis und Trank auf der Pauluswiese/Gemeindehaus

**Zur besseren Planung geben Sie bitte
im Pfarrbüro Bescheid,
wenn Sie dabei sein können!**

Ihr Pastor Bruns

Anmeldung bitte unter:
pfarrbuero@kathhw.de oder (040) 334 639 260

PERSONALIEN

VORSTELLUNG JOHANNES FEINDLER

Moin, mein Name ist **Johannes Feindler** und zum **1. August** habe ich hier in der Pfarrei als Pastoralassistent meine dreijährige Ausbildung zum Pastoralreferenten begonnen.

Während meines ersten Jahres bin ich schwerpunktmäßig an der St.-Ansgar-Schule im Religionsunterricht eingesetzt und werde punktuell in Projekten in der Pfarrei mit-



arbeiten. Dabei ist es mir zunächst einmal wichtig, einen Überblick über das Pfarreileben zu bekommen. Daher freue ich mich zuallererst darauf, viele Menschen, Gruppen und Initiativen in der Pfarrei kennenzulernen, in den persönlichen Austausch zu kommen und zu hören, was bei Ihnen gerade so anliegt.

Kurz zu mir: Ich bin 28 Jahre jung, komme gebürtig aus Wuppertal und habe später Theologie und Französisch in Münster studiert. Die letzten zwei Jahre habe ich dann in der Pfarrei St. Katharina von Siena als Referent für Jugendliche und junge Erwachsene gearbeitet und habe so langsam das Gefühl, in Hamburg anzukommen. Meine Freizeit verbringe ich hier nach Möglichkeit gerne beim Fußball, in der Kletterhalle, bei Konzerten oder einfach zu Fuß oder auf dem Fahrrad in den ruhigeren, grüneren Gegenden der Stadt.

Ich freue mich auf die Zeit hier mit vielfältigen Erfahrungen und Begegnungen - bis bald!

WORTE ZUM ABSCHIED

„Ich träume von einer Kirche, die in Bewegung ist, in Bewegung auf ihren Herrn zu.“ Dieses Wort des evangelischen Theologen Jörg Zink kam mir in den Sinn, als ich über meine drei prallgefüllten, aber doch in meinem Empfinden allzu kurzen Jahre bei Ihnen im Hamburger Westen nachdachte. Ich hoffe, dass diese Bewegung auf den Herrn zu und die Bewegung auf Sie zu, in meiner Arbeit mit Ihnen und für Sie spürbar war. Gelegentliche Kommentare Ihrerseits lassen

mich dies hoffen und dafür bin ich zutiefst dankbar.

Begonnen hat das alles mitten in der Corona-Pandemie, wo ich vom Fleck weg überlegen musste, wie ich Sie überhaupt kennenlernen kann! So begann alles im Advent mit meinen Hausbesuchen mit Maria und Josef „auf Herbergssuche“, was gut angenommen wurde und mich seither in viele Wohnungen und Häuser in der Pfarrei geführt hat, wo „wir“ herzlich willkommen waren.

Ich bin dankbar und bewegt, für alle kleinen und großen Zeichen der Sympathie, die Sie mir in diesen drei Jahren geschenkt haben und für gute und tiefe Gespräche und Momente der Verbundenheit. Ich bewege sie in meinem Herzen.

In Bewegung gesetzt, in Richtung Mariendom und Hamburger City, hat mich nun unser Erzbischof Dr. Stefan Heße, um mir die Leitung der Seelsorge im Herzen unserer Stadt anzuvertrauen. Das ist ein Zeichen des Vertrauens, über das ich mich gefreut habe. Aber es bringt auch eine Fülle an neuen Aufgaben und Herausforderungen mit sich. Deshalb bin ich auch froh, dass ich das nicht allein schultern muss, sondern in einem neuen Leitungsmodell eine gute Arbeitsteilung mit meinem Kollegen, Pastoralreferent Dr. Ganser-Kerperin, haben werde. Dankbar blicke ich auf das schöne Miteinander in der Kolpingfamilie Blankenese und auch auf die Kollegialität zurück, die mir im hiesigen Hauptamtlichen-Team von allen Kolleginnen und Kollegen unserer Pfarrei entgegenkam, besonders auch in den Pfarrbüros und von den beiden Verwaltungskoordinatorinnen und aus den Gemeindeteams engagierter Christinnen und Christen vor Ort. Mit meinen priesterlichen Mitbrüdern Wolfgang und Lotanna, mit Michael Kandzia, der oft einsprang, wenn ich mal wieder in Bistumsangelegenheiten unterwegs war, Hermann Josef und Johannes Pricker verband mich von Beginn an ein vertrauensvolles Verhältnis, das mich für meine Arbeit gestärkt hat.

Ich denke an wunderschöne und festliche Gottesdienste mit Ihnen an den hohen Kirchenfesten, die durch die Mitwirkung so vieler engagierter Menschen mit all ihren Talenten, ob an der Orgel oder im Gesang, zu etwas Besonderem wurden. Besonderen Dank gilt dabei unseren



SCHÖPFUNGSWOCHEN

VOM 07. - 21.09.2023 IN ST. MARIEN



Demo von Klimaschützern (AFP or licensors)



Gemeinsam für Klimaschutz, Gerechtigkeit und Frieden

Donnerstag, 07. Sept. 2023

19.00 Uhr, Kirche St. Marien
CONCERT FOR FUTURE

Sonntags-Gottesdienst

am 10.09.2023, 11.30 Uhr in St. Marien

Donnerstag, 14. Sept. 2023

19.00 Uhr, Kirche St. Marien
VORTRAG MIT ELEMENTEN DER LESUNG mit Martin Häusler

Freitag, 15. Sept. 2023

13.30 Uhr an der Hauptkirche St. Petri
KLIMAANDACHT
anschließend
14.00 Uhr Jungfernstieg
GROSSER KLIMASTREIK

Donnerstag, 21. Sept. 2023

19.00 - 21.00 Uhr, Gemeindehaus
BIBELGESPRÄCH mit Samira Allège

Nähere Informationen im ausliegenden Flyer



Messdienerinnen und Messdienern und ihrem Leiter Lukas Grüner, die mir anvertraut waren und denen ich im Rahmen meiner Kräfte hoffentlich gerecht geworden bin, Dank auch meinen hoch motivierten wunderbaren Firmkurs-KatechetInnen! Und nicht vergessen möchte ich Familie Kappel, die mir immer liebenswürdig geholfen hat, ob beim Anbringen von Heiligenfiguren in meiner Wohnung, bei der Bekämpfung allzu zudringlicher Tauben auf meiner Terrasse oder beim Bügeln meiner Alben!

Ihnen allen verdanke ich drei erfüllende Jahre meines priesterlichen Dienstes und hoffe auf ein gelegentliches Wiedersehen am Dom, seien Sie behütet und gesegnet vom Herrn!

Verabschieden werde ich mich in der Vorabendmesse am 30.09.2023 in Maria Grün, vielleicht sehen wir uns da. Da der Umzug bevorsteht, bitte ich von Geschenken in fester oder flüssiger Form abzusehen und stattdessen die Klosterschwester in Marienheide mit einer kleinen Spende zu bedenken, die noch ihr Kloster ausbauen und wunderbare warmherzige Gebetskraftwerke auf zwei Beinen sind, wo ich gelegentlich auftanke:

Kloster Marienheide e.V. IBAN DE24 5225 0030 0000 0798 48

Danke für alles, herzlichst,

Ihr Pastor Thorsten Wolfgang Weber

AKTUELLE TERMINE



FEST MARIÄ HIMMELFAHRT – 20.08.2023

In vielen Gemeinden ist es in den letzten Jahren Brauch geworden am Fest Mariä Himmelfahrt im Gottesdienst Kräuterbuschen zu segnen und den Gläubigen mit nach Hause zu geben zum Schutz für den Alltag (eigentlich stammt dieser Brauch aus dem süddeutschen Raum).

In den Buschen werden verschiedene Heilkräuter oder besondere Blumen - als Zeichen für die Muttergottes- gebunden, mal 9 (3 mal 3 als Zeichen für gesteigerte Dreifaltigkeit) oder 12 (Anzahl der Apostel).

In diesem Jahr fällt das Fest auf einen Dienstag. Deshalb wird das Fest mit Kräuterweihe am Sonntag darauf, den 20. August, in St. Bruder Konrad nachgefeiert.



FAMILIENGOTTESDIENST AM 27.08.2023

Zum Start nach den Sommerferien laden wir Eltern, Erstkommunionkinder und Kinder der KiTa von St. Paulus-Augustinus herzlich ein, gemeinsam den Beginn des neuen Schuljahrs in einem **Gottesdienst um 9:30 Uhr** zu feiern und um den Segen für ein gutes neues Schuljahr zu bitten. Für die Kinder wird es eine Rallye geben. Alle sind zu Kaffee und Kuchen eingeladen.



JUBILÄUMSFEST DER KATHOLISCHEN SCHULE BLANKENESE – 8.9.2023:

Im Herbst dieses Jahres wird die Katholische Schule Blankenese 75 Jahre alt.

1948 öffnete die Privatschule an der Mörikestraße zunächst im Pfarrhaus von Maria Grün ihre Türen – mit zwei Klassenräumen, einem Schulleiter und einer Lehrerin. Nach Schulneu- und Erweiterungsbau wuchs die beliebte Grundschule sogar bis zur Klassenstufe 9. Heute ist die zweizügige Vor- und Grundschule mit 240 Schülerinnen und Schülern stolz auf ihre familiäre Atmosphäre.

Anlässlich des 75jährigen Jubiläums laden Schulleiterin Eike Eichmann und das gesamte Kollegium



alle Eltern, vor allem auch die Ehemaligen aus vielen Jahrzehnten sowie die Freundinnen und Freunde der Schule, am Freitag, **den 8. September, ab 19 Uhr zu einem großen Fest auf den Pausenhof** und in die Räume der Schule ein.

„Wir wollen ein Stück weit in Erinnerungen schwelgen, gemeinsam anstoßen, durch die Schule führen, bei Gegrilltem, kleinen Leckereien, Wein und Bier, Live-Musik und Kerzenschein ins Gespräch kommen“, freut sich Eichmann auf das große Fest. „Es wäre wunderbar, wenn wir an diesem Abend ganz viele Ehemalige begrüßen dürften“, ergänzt die Schulleiterin.

Anmeldungen sind erbeten:

info@kath-schule-blankenese.kseh.de

Concerts for Future

Vier Abende im Zeichen
des Klimaengagements
mit Vorträgen und Musik



07.09. St. Marien-Kirche Ottensen: Martin Häusler (Vortrag), Ester Puig Costa (Musik) • **19.10.** Finnische Seemannskirche: Katharina van Bronswijk (Vortrag), Gesine Dreyer, Angela Firkins, Lena Eckels (Musik) • **21.11.** St. Joseph-Kirche Große Freiheit: Dr. Maria-Elena Vorrath (Vortrag), Mai Linh Dang, Lucas Etcheverria (Musik) • **14.12.** Ökumenisches Forum Hafencity: Dr. Constantin Gröhn (Vortrag), Yvonne Dombrowski, Marie Schroeder (Musik)

Alle Veranstaltungen beginnen um **19.00 Uhr** Eintritt gegen Spende





SPENDENAUFTRUF

Briefmarken und Brillen können gern im Gemeindehaus in St. Paulus-Augustinus abgegeben werden.

Die Spenden werden weiter in gute Hände gegeben.

Vielen Dank!

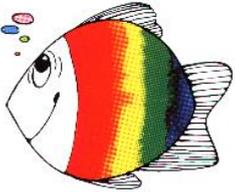
Nina Carstens-Naefke



CURSILLO – EINE AUSZEIT FÜR DIE SEELE ODER „DAS WESENTLICHE AM CHRISTSEIN ERLEBEN“

5. -8.10.2023

Der nächste Cursillo findet im **Kloster Nütschau vom 5.-8. Oktober 2023** (Do. Abend -So. Nachmittag) statt.



Vielleicht haben Sie schon im Schaukasten, am Schriftenstand oder in der Kirchenzeitung den Begriff „Cursillo“ gelesen und sich gefragt, was es damit auf sich haben

könnte? "Cursillo" ist spanisch und heißt einfach "kleiner Kurs". **Er ist ein dreitägiger, intensiver Glaubenskurs.** Der Cursillo ist erlebtes Evangelium, eine intensive Begegnung mit sich selbst, mit Christus und anderen Menschen in Gemeinschaft und will jeden dazu ermutigen, seine Talente zu entdecken und dort, wo er oder sie lebt, als Christ aktiv zu werden. Ein Team aus Laien und Priestern begleitet jeden Cursillo, an dem jeweils etwa 10-20 Frauen oder Männer teilnehmen, bunt gemischt nach Alter, Beruf und Bildung. Allgemeinverständliche Impulsreferate der Mitarbeiter, getragen von ihrem Lebens- und Glaubenszeugnis, verbinden sich in kleinen Tischrunden mit den Erfahrungen der Teilnehmer. Jeder ist dabei frei, zu sagen, was er denkt und fühlt, oder auch nur zuzuhören. Er ist also etwas für „Herz und Verstand“. Es tut einfach sehr gut, sich in all seiner Unzulänglichkeit, mit einem vielleicht „krummen“ Lebensweg und seinen Verletzungen ganz persönlich von Gott angenommen und geliebt zu fühlen! All dies geschieht mittels einer liebevollen Gemeinschaft, Liedern, Impulsen, Gespräche und viel Humor, wie auch schon der bunte Fisch andeutet.

Mehr Infos unter: www.cursillo-hamburg.de,
www.cursillo.de



KRANKENHAUS-SEELSORGE

Kleine Geschichten von Astrid Sievers aus dem Altonaer Kinderkrankenhaus

Königlicher Beistand

Schon einige Male habe ich mit dem Vater eines schwerst-behinderten Mädchens gesprochen. Es waren sehr offene, von großer Zuneigung zur Tochter geprägte Gespräche.



Ein Gendefekt, zunächst unerkannt, hat dazu geführt, dass sie nach und nach viele Fähigkeiten verlor und nun beatmet werden

muss. Akute Notfälle haben mehrfach zu entsprechenden Arzt - Einsätzen geführt, nun musste der Vater selbst reanimieren – und die Tochter kämpft.

„Sie hat uns immer wieder überrascht“, an diesen Satz klammert sich der Vater und plant für die Zeit nach dem Krankenhaus. Die Mutter lerne ich zunächst nicht kennen, die Eltern leben getrennt, haben das gemeinsame Sorgerecht, es gibt ein neues Geschwisterkind – eine typische Patchwork – Familie.

Ein Auf und Ab folgt, das Mädchen ist nur schwer ansprechbar, die MRTs des Gehirns verheerend – Schlaganfälle haben es schwer geschädigt. Welche Chance gibt es für das Kind? Welche Maßnahmen sollen ergriffen werden? „Sie hat uns immer wieder überrascht“, sagt der Vater immer wieder.

Irgendwann die Entscheidung: Das Kind soll extubiert werden, ob und wie es diese Maßnahme übersteht, weiß keiner. Sollte das Kind genug eigenen Atem haben, ist eine Verlegung ins Kinderhospiz vorgesehen. Die MitarbeiterInnen der Station setzen alles daran, dieser kleinen Patchwork-Familie ihre Wünsche zu erfüllen und es ist erstaunlich, was alles geht ...

Ich schaue immer wieder vorbei, frage, was ich tun kann.

Die Mutter nimmt das Gesprächsangebot wahr. Sie weint, erzählt am Tag vor der Extubation, wie skurril es ihr erscheint, für ihre Tochter eine Grabstelle auszusuchen. „Sie lebt doch noch“.



Pfarrei St. Maria
Katholisch im Hamburger Westen

Dienstag, 12. September 2023

Ausflug ins **ALTE LAND** mit Pastor Dr. Lotanna



Abfahrt: 9.30 Uhr in der Ebertallee 9
vor der Kirche St. Paulus-Augustinus

Rundfahrt im Alten Land mit der Gästeführerin
Sabine Fronzek. Wer möchte holt sich ein Fischbrötchen
am Lühe Anleger als Mittagssnack.

Im Anschluss geht es zum **Obsthof Bey**.
Dort erwarten uns Apfelkuchen und Kaffee sowie eine
Führung mit dem Obstbauern inmitten der
Apfelanlagen.

Kosten: 20 € pro Person

Rückfragen und Anmeldung bis Dienstag, 5. September 2023
im Gemeindebüro Maria Grün bei Nina Carstens-Naefke
unter 334 639 260 oder gemeindebuero-mg@kathhw.de

Ich ermutige sie, diesen schweren Weg zu gehen, um die anstehenden Dinge gut und in Ruhe zu regeln. Später berichtet sie von der Auswahl der Grabstelle für ihre Tochter: mitten im Grünen, sonnenbeschienen, ein Eichhörnchen sprang auf dem Grabplatz herum...

Ich biete eine Segnung für den kommenden Weg an.

Keiner weiß, was passieren wird, aber der Segen soll etwas Stärke und Kraft geben. Die Eltern nehmen das Angebot dankbar an.

So stehen wir unmittelbar vor der Extubation mit einer Königsfigur am Bett des Kindes. Dieser König sagt dem Kind: „Auch Du bist ein Königskind, egal was kommt.“

Eine vorsichtige Handauflegung – das Kind öffnet leicht die Augen ...

Auch die Eltern erhalten einen Segen – Welch ein dichter Moment!

Das Mädchen übersteht die Extubation, wirkt vermeintlich stabil. Sie kommt gut im Kinderhospiz an.

Ihr sind noch knapp 2 ½ Wochen dort zusammen mit ihren Eltern geschenkt.

Unbekanntes Menschenkind

Wenn ein Kind verstirbt, wird es irgendwann vom Bestattungsinstitut abgeholt. Mit den Verantwortlichen im Haus gibt es die Abmachung, dass ich ein solches Kind nach Möglichkeit mit aus dem Haus begleite.

Ich kenne das kleine Mädchen nicht, das viel zu früh und ohne Überlebenschance geboren wurde. Ganz klein, eingewickelt in eine Decke, ein winziges Mützchen auf dem Kopf liegt es auf der Trage vor mir. Ich schaue es mir an und spreche ihm zu: „Geh deinen Weg und sei gut aufgehoben“.

Gemeinsam mit dem Bestatter bringen wir das Kind aus dem Haus. Es ist ein Zwillingsskind, den Eltern lasse ich einen Brief mit einem Text und der Nachricht zukommen, dass wir das Kind begleitet haben, es ganz friedlich aussah.

Wenig später lerne ich die Eltern und die Zwillingsschwester auf der Intensivstation kennen. Auch die Schwester kämpft um ihr Leben, die Prognosen sind nicht gut.

Ich stelle mich den Eltern vor, sie haben den Brief erhalten und sind sehr dankbar für diese Aufmerksamkeit. Ganz offen sprechen wir über das Hoffen und Bangen mit und für die kleine

Schwester. Sie berichten von der stillen Beisetzung der verstorbenen Tochter an einem wunderbaren sonnendurchfluteten Baumplatz im Wald. Ich biete an, den Namen des verstorbenen Kindes beim monatlichen Totengedenken im St. Marien-Dom zu nennen und eine Kerze anzuzünden. Die Eltern nehmen dankbar an.

Das kleine unbekanntes Menschenkind bekommt seinen Namen und seinen Platz im Herzen – die Schwester kämpft ...



AUS DEN GRUPPEN



KLÖNZEIT

IN ST. PAULUS – AUGUSTINUS –

12.9. + 10.10.2023

KlönZeit in St. Paulus-Augustinus

Jeden 2. Dienstag im Monat findet die KlönZeit statt. Um 15 Uhr beginnt die Messe und anschließend gibt es Kaffee, Kuchen und Gespräche im Gemeindehaus.

Am **Dienstag, 12. September 2023** fahren wir ins **Alte Land** mit Pastor Dr. Lotanna

(s. Anzeige)

Rückfragen und **Anmeldung bis Dienstag, 5. September 2023** im Gemeindebüro Maria Grün bei Nina Carstens-Naeffe unter 334 639 260 oder gemeindebuero-mg@kathhw.de

Am **Dienstag, 10. Oktober 2023** sprechen wir über **Vorsorgevollmachten** mit der Rechtsanwältin Reina Waissi.

Nina Carstens-Naeffe, Claudia Jelinski-Lötz, Elisabeth von Spee und Marianne zum Felde



EINLADUNG ZUM KAFFEE-PLAUSCH – 25.8.2023

Für alle Menschen der Gemeinde St. Marien - von Jung bis Alt. Einmal im Monat wollen wir uns an einem Freitag treffen:

- zum Kaffee Trinken
- zum Kuchen Essen
- zum Reden
- zum Zuhören

Wann? **Am Freitag, den 25.8.2023** und am 22.9., 20.10. und 17.11.2023
von **16 Uhr bis 17:30 Uhr**

Wo? **Im Gemeindesaal St. Marien**

Einfach vorbeikommen! Wir freuen uns schon auf das Treffen ...

Beatrice Apel und Elvira Friedrich



SENIORENKREIS – 19.9. + 17.10.2023

Der Seniorenkreis Ottensen trifft sich an **jedem 3. Dienstag eines Monats um 15:00 Uhr** im Gemeindehaus von St. Marien Ottensen zu Kaffee, Kuchen und Gespräch über ausgewählte Bibeltexte.



DAS INNERE GEBET – am Donnerstagmorgen von 7:30 – 8:15 Uhr

Eine Dreiviertelstunde Stille am Beginn des Tages.

Wir sitzen im Chorraum unserer Gemeindekirche St. Marien in Altona. Wir lassen uns von der Gegenwart Gottes finden – im Vertrauen, dass wir ihr Wirken zulassen, um zu dem zu werden, was wir in Wahrheit sind.

Die Hl. Teresa von Avila führt mit folgenden Worten zum inneren Gebet: „Meiner Ansicht nach ist das innere Gebet nichts anderes als ein freundschaftlicher Umgang, bei dem wir oftmals ganz allein mit Dem reden, von dem wir wissen, dass er uns liebt.“



KLEINER MARTINSMARKT IN MARIA GRÜN AM 11.11.2023

11. November 2023 - Sankt Martin -

Wir freuen uns über Spenden für unseren Flohmarkt und über Bücherspenden.

Sonderspenden zu St. Martin: Mäntel/Jacken aller Art!! Bitte keine anderen Kleiderspenden

Die **Spenden können ab dem 10. Oktober** im Gemeindehaus abgegeben werden. Danke!

Sonja Bextermöller, Cornelia Keller, Tanja Prado



ADVENTSKALENDER BASTELN

Am 11.10.2023, genau einen Monat vor dem Martinsmarkt in Maria Grün biete ich um 18.30 Uhr einen Bastelabend im Gemeindehaus in Maria Grün an.

Hier werden Adventskalender entstehen! Wer hat bringt bitte alte Jahreskalender mit schönen Fotomotiven oder Kunstdrucke mit, die zerschnitten werden können.

Ich freue mich über eine kurze Anmeldung unter: yvovan@gmx.de



AUFRUF ZUR SPIELE-SPENDE

Vorab möchte ich mich herzlich für die vielen Spiele-Spenden im letzten Jahr 2022 bedanken. Ich konnte mit dem Verkauf der Spiele viele Besucher des Martinsmarktes in Maria Grün glücklich machen.

In diesem Jahr rufe ich erneut auf, Brettspiele, Würfel- und Kartenspiele in gutem Zustand und natürlich vollständig zu spenden. Diese **können ab 10. Oktober 2023** im Eingang des Gemeindehauses in Maria Grün abgegeben werden.

Vielen Dank!

Yvonne Yannopoulos



„Wenn man Freud und Leid miteinander teilt, wächst man zusammen.“

(Adolph Kolping, 1855)

Sonntag, 17.09. nach dem Hochamt, **Frühschoppen** für die ganze Gemeinde

Freitag, 27.10. Preisskat mit Henry
Näheres in unserem Schaukasten

Alle Veranstaltungen sind offen für interessierte Gäste. Für Anfragen und Kontakte finden Sie im Schaukasten entsprechende Informationen.

*Für die Kolpingsfamilie Hamburg Blankenese
Annegret Wunsch*



Wort des Lebens

Die Wort-des-Lebens-Gruppe trifft sich jeden zweiten Donnerstag im Monat um 17:30 Uhr im Gemeindehaus. Neue am Wort des Lebens Interessierte sind herzlich willkommen.

Jean M. Warren Brusch Tel.: 817236



Spielenachmittag in Maria Grün

Wir treffen uns jeden 1. und 3. Dienstag des Monats von 15:00 – 18:00 Uhr zum Kartenspielen (Skat, Kanaster, Rommee) im Gemeindesaal Maria Grün.

Wir würden gern Bridge anbieten, haben Sie Lust?

Bernhard Hanka Tel. 0176 52469617



Bibel teilen/Bibelfrühstück

Jeden 3. Freitag im Monat, die nächsten Termine sind 15. Sept. und 20. Okt. um 10 Uhr im Gemeindehaus Maria Grün.

Monika Weber Tel. 040 87 48 17



Kfd Frauengruppe

trifft sich am Mi. 20. Sept. um 16 Uhr im Gemeindehaus Maria Grün.

Alle Frauen sind eingeladen



Abendlob

Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat treffen wir uns in der Kirche Maria Grün um 19:15 Uhr.

Wir beten gemeinsam nach der Vorgabe des Gotteslobs ab Nr. 659. Zu Beginn wird immer die brennende Osterkerze in den dunklen Kirchenraum getragen und im weiteren Verlauf der halbstündigen Andacht, zu Gebet und Gesang, Weihrauch entzündet.

Diese abendliche Tageszeitenliturgie gibt Kraft, bringt Ruhe in den Alltag und hilft übers Gebet Gottes Gegenwart zu spüren.



MEDI-MESSE IN MARIA GRÜN

Seit einigen Jahrzehnten gibt es am **Donnerstag um 19:15 Uhr die Meditationsmesse** in Maria Grün.

Es sollte damals und ist ein besonderes Angebot für Jugendliche, mit dem Fokus auf Gottes Wort, einem Lesungstext und dem Evangelium des Tages und der Eucharistiefeier, unterstrichen von

meditativer Orgelmusik ohne Gesang. Wir laden also besonders die jungen Leute ein, die sich dieses Jahr auf die Firmung im Herbst vorbereiten, ihre Eltern und Paten, aber natürlich auch alle anderen Gemeindemitglieder, die sich eine gute halbe Stunde in der Woche Zeit für ein Gebet, für die eigene Einkehr und die Gegenwart Gottes nehmen wollen



GOTT IM KINO

Die nächsten Treffen sind am

Mittwoch, den 23. August

Dienstag, den 05. September

Montag, den 09. Oktober

Mittwoch, den 08. November

Anmeldung unter: gott-im-kino@kathhw.de

GOTTESDIENSTE



WÖCHENTLICHE GOTTESDIENSTZEITEN

Mittwoch

09:15 Uhr **St. Paulus-Augustinus**

Donnerstag

07:30 Uhr **St. Marien**

(inneres Gebet)

18:00 Uhr **St. Bruder Konrad**

19:15 Uhr **Maria Grün**

(Meditationsmesse)

Freitag

18:00 Uhr **St. Marien**

19:15 Uhr **Maria Grün**

Samstag

17:00 Uhr **St. Bruder Konrad**

18:30 Uhr **Maria Grün**

Sonntag

09:30 Uhr **St. Paulus-Augustinus**

09:30 Uhr **St. Bruder Konrad**

11:30 Uhr **St. Marien**

11:30 Uhr **Maria Grün**

NDKH.DE

16.09.23
19 Uhr



**Nacht der
Kirchen**
HAMBURG

#NDKH23 f @ t v



In ökumenischer Verbundenheit laden die
Tabita-Kirchengemeinde und die Pfarrei St. Maria am
16. September 2023 gemeinsam zur
Nacht der Kirchen ein.



Unter dem **Motto: „Verzeihen Sie bitte“**, findet zum 20. Jubiläum der
Nacht der Kirchen **ab 19 Uhr** in der **Ansgarkirche**, Griegstraße 1a, 22763
Hamburg ein ansprechendes Programm statt:

19:00 - 19:15 Uhr

Eröffnung und Begrüßung

19:15 - 20 Uhr

Mitmach-Zirkus für Klein und Groß vom Zirkus Firlefan

20:15 - 21 Uhr

Holzbläsertrio East Western Winds

21:15 - 22 Uhr

DUO Cantolegno

Klänge und Tänze Lateinamerikas – zwischen Straße und Salon
Julia von Allwörden-Eberling, Violine und Matthias Greenslade, Gitarre

22:15 - 23 Uhr

Besinnliches zur Nacht – Ausklang mit Gebet und Segen

*Der Brasilienkreis St. Marien wird sich zu Gunsten von Santa Terezinha
um das leibliche Wohl der Besucher*innen kümmern.*



TRAUERCAFE IN BLANKENESE

Für Menschen, die einen Angehörigen oder Freund verloren haben, kann ein Austausch mit anderen in ähnlicher Situation wohltuend sein.

Deshalb lädt der Hospizdienst des Blankeneser Hospiz zu einem Trauercafé ein, um bei Kaffee und Kuchen für eine Übergangszeit Menschen zu treffen, die ähnliches erlebt haben.

Zwei ausgebildete Trauerbegleiterinnen leiten die Gruppe. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Ort: Souterrain des Pastorats Mühlenberger Weg 64

Zeit: jeden dritten Sonntag im Monat von 15:00 bis 17:30 Uhr

Termine für 2023: 20. Aug., 17. Sept., 15. Okt., 19. Nov., 17. Dez.

Kontakt: Veronika Otte: (040) 86 69 30 00

RÜCKBLICK



ÖKUMENE MIT DER MARIA-MAGDALENA-KIRCHE

Seit etlichen Jahren gibt es im LISE- MEITNER-GYMNASIUM eine Projektwoche mit dem Thema: **Die unterschiedlichen Religionen.**

Deshalb kamen die 7. Klassen u.a. in die Maria-Magdalena-Kirche, um etwas über die christliche Religion zu erfahren. Pastor Dahnke hat in den letzten Jahren immer wieder Mitglieder des Gemeindeteams von St. Bruder Konrad dazu eingeladen. Auch Herr Paluch war mal dabei.

Wegen der Erkrankung von Pastor Dahnke fand dieses Treffen diesmal in St. Bruder Konrad statt. An zwei Vormittagen waren vier 7. Klassen in unserer Kirche zu Gast.

An einem Vormittag begrüßten Pastor Weber und Frau Leicht die Schüler und Schülerinnen. Es wurde ein sehr lebendiger Austausch mit vielen Fragen und auch Erklärungen von Pastor Weber. Am nächsten Tag übernahmen, wie in den Vorjahren, Herr Linke und Frau Leicht diese Aufgabe.

Es waren wieder diskussionsfreudige Stunden mit den Jugendlichen, und auch manches Nachdenkliche kam zur Sprache.

Allen hat es Freude gemacht und wir hoffen, dass diese Kontakte weiter bestehen.

J. Leicht und J. Linke



altonale

KIRCHENKAFFEE UND KONZERT

- 01. + 02.07.2023

Auch in diesem Jahr hat es anlässlich der *altonale* wieder das Kirchencafé in St. Marien gegeben. Wegen der Wetterbedingungen und einer wunderschönen Hochzeit um 16 Uhr in unserer Kirche fand das Kirchencafé in diesem Jahr in und vor dem Pfarrhaus statt. Entweder gemütlich in der Eingangshalle oder draußen an den Stehtischen konnten die BesucherInnen Kaffee und Kuchen und die fröhliche Atmosphäre genießen. Wie auch in den Jahren vorher wurde das Kirchencafé von den Mitgliedern des Brasilienkreises und den Pfadfindern betreut, die trotz Wind



und Wetter und den manchmal durch das Zelt-dach einfallenden Regentropfen, Engagement und Tatkraft zeigten.

Die Kuchen für das Buffet waren wieder aus der Gemeinde gespendet, insbesondere von den Eltern der Kinder der Kita und der PfadfinderInnen. Über die gesamte Dauer des Kirchencafés wurden immer wieder Kuchen gebracht, so dass ständig eine Auswahl selbst gebackener Kuchen verfügbar war. Ein herzliches Dankeschön an die Spenderinnen und Spender, wie immer zugunsten der **Kindertagesstätte in Sta Teresinha** in Brasilien!

So wird Generationen übergreifend die Verantwortung unserer Gemeinde für unser Brasilienprojekt, die **Kindertagesstätte Menino Jesus** in

Sta Teresinha/Brasilien, tatkräftig und mit Herz gemeinschaftlich gelebt. Gleichzeitig treten wir im Stadtteil gastfreundlich in der Öffentlichkeit auf und machen auf unsere Gemeinde aufmerksam. So verbinden sich mehrere Ziele: Gemeinleben und Stadtteilarbeit.

Die eigentlichen *altonale* Veranstaltungen fanden dieses Mal weiter östlich statt, so dass die Laufwege der Besucher anders waren und die Lage der Kirche im Vergleich zu den Vorjahren etwas im Abseits lag. Aber ein gastfreundlicher, öffentlicher Auftritt der Gemeinde im Stadtteil und ein Aufmerksam machen auf unser Brasilien-Projekt kann wahrscheinlich an keinem alternativen Wochenende sinnvoller stattfinden. Auf dem Bürgersteig ist weiterhin eine weit größere Frequenz als an einem normalen Wochenende.

Der Erlös des Büffets zugunsten der Kindertagesstätte Sta Teresinha betrug diesem Jahr 369,46€. Davon fast 130€ in kleinen Münzen. Da jede und jeder gibt was er kann/möchte, können alle teilhaben!

Der Brasilienkreis bedankt sich ganz herzlich bei allen Unterstützerinnen und Unterstützern für das Engagement beim Kirchencafé!

*Katharina Viana für den Brasilienkreis und
Thomas Willing*

 **ÜBERNACHTUNGS-AKTION DER
MINISTRANTEN IM GEMEINDE-
HAUS 17.7.2023**

Nachdem wir Leiter seit ein paar Jahren das traditionelle Übernachten im Gemeindehaus von Maria Grün u.a. aufgrund der Corona-Krise ausfallen lassen mussten, bestand nun endlich für alle Ministrantinnen und Ministranten die Möglichkeit, dies vom 16. auf den 17. Juli 2023, d.h. relativ am Anfang der Sommerferien, endlich wieder zu tun bzw. nachholen zu können.

Und so versammelten sich am Sonntagnachmittag 17 Ministrantinnen und Ministranten in Maria Grün, die die kommenden Stunden sowie die Nacht miteinander verbringen durften.

Nachdem schon die ersten Leute eifrig ihre Schlafplätze errichtet hatten, hieß es für alle erstmal, sich an einer Vielzahl von Geländespielen zu erfreuen.

Aufgrund der großen Freude, die wirklich jeder mitbrachte, verging die Zeit wie im Flug. Schon direkt nach den Spielen stand ein großes Grillen an, das jeden sättigen sollte und es zum Glück auch tat.

Dies merkte man spätestens an der Ruhe, die allmählich nach dem Abendessen beim Schauen des Filmes „Sing 2“ einkehrte und zudem jedem Kind die Möglichkeit gab, den Inhalten des Fil-



mes gut folgen zu können.

Um genau 23 Uhr hieß es dann, nach einer kurzen Andacht über das Thema „Licht“ im Altarraum der Kirche, Bettzeit, was sich (zum Glück!) für keinen als viel zu früh anfühlte, denn kurz darauf war es doch tatsächlich ruhig.

Die Leiter bleiben aber selbstverständlich noch ein wenig wach, dies war natürlich auch den vielen Runden des beliebten Gesellschaftsspiels „Werwolf“ geschuldet.

Der nächste Morgen begann mit einem ausgiebigen Frühstück, was die Kinder für die noch paar verbleibenden Stunden stärken sollte, denn kurz darauf gab es vom unserem Leiter Christopher, der beruflich u.a. als Zirkustrainer arbeitet, ein paar praktische Zirkusübungen (u.a. mit Diabolos und großen Tüchern), an denen die Kinder teilnehmen konnten.

So verging die Zeit wieder wie im Flug, was zur Folge hatte, dass nun die ersten Kinder abgeholt wurden. Doch Enttäuschung stand keinem ins Gesicht geschrieben, da seitens des Leiterteams den Kindern bereits mitgeteilt wurde, dass ausnahmsweise schon eine nächste Übernachtung und diesmal vielleicht mit sogar noch mehr als 17 Ministrantinnen und Ministranten, voll in Planung stand- und aktuell auch weiterhin steht!

Jonathan Schommer

Ministrantinnen und Ministranten von Maria Grün im Hochseilgarten Heist – 5.8.2023

Wir waren am Samstag, den 5. August 2023 mit den Ministrantinnen und Ministranten aus Maria Grün im **Hochseilgarten Heist**. Wir haben uns morgens um ca. 9:20 Uhr getroffen und sind dann mit kleinen Auto Fahrgemeinschaften zum Hochseilgarten gefahren.



An dieser Stelle nochmal Dank an alle Eltern, die sich bereiterklärt haben, uns dort hinzufahren. Als wir angekommen sind gab es erstmal eine kleine Sicherheits-Einweisung damit wir gut klettern konnten und dann ging es auch schon in die Bäume. Jeder ist in seinem eigenen Tempo durch die Parkours geklettert und währenddessen wurden auch ein paar neue Freundschaften geschlossen. An diesem Tag wurde unsere Gruppe trotz der Hindernisse, die wir zusammen gemeistert haben, noch mal mehr zusammengeschweißt. Denn aus erlebnispädagogischer Perspektive konnten wir alle erleben und erfahren, dass man gemeinsam erfolgreich sein kann, wenn man Verantwortung für sich und für seine Mitmenschen übernimmt, sich in schwierigen Parkour-Abschnitten mal überwinden und trauen muss usw. Dadurch wurde u.a. das Durchhaltevermögen, das Selbstbewusstsein, das gegenseitige Vertrauen und die soziale Kontaktfähigkeit sowie vieles mehr gefördert.

Als wir fertig waren haben wir uns noch alle mit einem Eis belohnt, ehe es für uns leider schon wieder gegen 14:30 Uhr nach Hause ging. Dieser Ausflug hat allen viel Spaß gemacht und bleibt uns allen noch lange in Erinnerung.

Wie jedes Mal freuen wir uns alle wieder auf den nächsten Ausflug.

*Anneke Wagener und Lukas Grüner,
Ministrantenleitung Maria Grün*

SAVE THE DATE

MUSIK + PLUS **MUSIK + PLUS NR 39**
am **3.11.2023** um **20 UHR**



LATERNELAUFEN AM 10.11. IN ST.MARIEN

Wir laden hiermit zum gemeinsamen Laternelaufen am Freitag, 10. November mit Kita und Gemeinde ein.



GREMIENWAHLEN



Im **November 2023** finden in unserer Pfarrei **Wahlen zu den Gemeindeteams und zum Kirchenvorstand** statt.

Online und per Brief kann ab Sonnabend, den 4. November 2023 abgestimmt werden. Die Wahl endet mit den **Vorortwahlen in den Gemeinden** am Wochenende 25. und 26. November 2023 um 18 Uhr am Sonntag.

Das genaue Prozedere der Online- oder Briefwahl und die genauen Orte und Öffnungszeiten der Wahllokale werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Alle Fragen, Anregungen oder Kritik bitte gern an den Vorsitzenden des Wahlvorstands *Prof. Dr. Winfried Adelman* telefonisch unter 040 / 701 48 14 oder per Mail an winfried.Adelmann@kathhw.de.

